

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Band: 23 (1981)
Heft: 118

Rubrik: Kurz belichtet

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

KURZ BELICHTET

Im kommenden März in Lausanne

DAS 3. INTERNATIONALE FESTIVAL FUER JUGENDFILME

Vom 4. bis 10. März 1981 wird im Palais de Beaulieu in Lausanne zum dritten Mal das Internationale Festival für Jugendfilme über die Bühne gehen. Diese Veranstaltung wird für die Jugend zu einem eigentlichen Fest, bietet aber zugleich eine phantastische Gelegenheit, einen Einblick in die diversen Berufe des Filmschaffens zu gewinnen. Denn über das eigentliche Festival hinaus, bei dem über sechzig Filme vorgeführt und die besten prämiert werden, stehen dem jungen Publikum Filmateliers zu Verfügung, wo sie sich in der Realisierung von Zeichentrickfilmen üben können. Filmfachleute werden diesen angehenden Cineasten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Der volle Erfolg dieser Filmateliers während des zweiten Festivals liess es als notwendig erscheinen, diese Räumlichkeiten zu verdoppeln, um den Wünschen Tausender von Jugendlichen Genüge zu leisten.

Wie immer wird auch dieses Jahr das Festival durch eine Sonderschau ergänzt.

Ein wichtiger Punkt sei noch erwähnt: der Eintritt zu sämtlichen Filmvorführungen ist frei, und auch das Mitwirken beim Filmemachen in den Ateliers ist absolut kostenlos.

Ziel dieses Festivals ist die Förderung von Filmen für Kinder und Jugendliche, das Publikum im In- und Ausland mit diesem Filmsschaffen bekannt zu machen und den Markt für Jugendfilme zu entwickeln. Das Festival steht sowohl Werken der Filmschaffenden und Organen des Fernsehens offen als auch jungen Filmemachern bis zu 16 Jahren und den 16- bis 20jährigen.

Zugelassen sind 35-mm-, 16-mm- und Super-8-Filme, die in drei Kategorien am Wettbewerb teilnehmen werden: Science-Fiction, Dokumentar- und Zeichentrickfilme. Die Anmeldung ist kostenlos.

* * *

Die Télévision Suisse Romande kündigt ein neues Programm an, welches für die "Kinofans" bestimmt ist: NOCTURNE.

Ab 9. Januar 1981 wird diese Sendung jeden Freitag Abend um ungefähr 23.00 Uhr ausgestrahlt. Es werden Filme vorgestellt (Kino, Fernsehen, ohne Rücksicht auf Inhalt oder Art), die normalerweise weder am Fernsehen noch in einem öffentlichen Rahmen vorgezeigt werden.

NOCTURNE sendet nicht nur Klassiker der Filmzeit, sondern auch moderne Filme, die nicht oder nur wenig bekannt sind, ohne auf die Gründe dieser schlechten Verteilung einzugehen.

Soweit ein Hinweis auf ein neues Angebot, auf dessen weitere Entwicklung man gespannt sein darf.